



Kantonaler Lehrerinnen- und Lehrertag

*Dr. Remo Ankli, Regierungsrat
Departement für Bildung und Kultur*

Bildungspolitischer Schwerpunkt

LEHRPLAN 21 - NEUER SOLOTHURNER LEHRPLAN

Einführung beschlossen

Der Regierungsrat hat am 15. September 2015...

- die Einführung des Lehrplans 21 für den Kanton Solothurn beschlossen.*
- die Lektionentafeln genehmigt.*
- den Einführungszeitpunkt auf das Schuljahr 2018/2019 festgelegt.*

Diskussion RR: Was sind Lehrpläne?

Sie...

- sind der bildungspolitisch legitimierte Auftrag an die Schule.*
- können/müssen von Zeit zu Zeit durch Praxis- und Fachpersonen à jour gebracht werden.*
- sind primär Nachschlagewerke.*

Diskussion RR: Bedeutung von Lehrplänen

Sie ...

- sind eine Auswahl aus dem unendlichen Wissen und Können der Menschheit.*
- halten fest, was in der Volksschule vermittelt werden soll.*
- sagen etwas über die Organisation des Lehrens und Lernens aus (Fächer, überfachliche Themen, Lektionentafel usw.).*
- sind Teil des gesellschaftlichen Wandels.*

Diskussion RR: Funktion von Lehrplänen

Sie...

- Sind unentbehrlich für die Autorinnen und Autoren von Lehrmitteln und Unterrichtsmaterialien.*
- sind unentbehrlich für Dozentinnen und Dozenten der Aus- und Weiterbildungsinstitutionen.*
- dienen den Lehrpersonen als Orientierung und Planungsinstrument und spielen in der täglichen Praxis eine untergeordnete Rolle.*
- sind Fachdokumente mit einer Fachsprache.*

Diskussion RR: Neuer Lehrplan ist nicht neu

Im Lehrplan 21...

- steht zu rund 80 Prozent das Gleiche wie im bisherigen Lehrplan.*
- hat sich 10 Prozent des Inhalts während den letzten fünfzehn Jahren entwickelt und ist in den Lehrmitteln bereits aufgenommen worden.*
- ist 10 Prozent des Inhalts neu.*

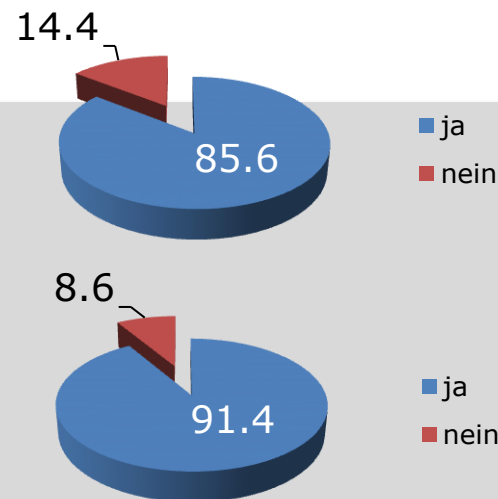
Auftrag der Bundesverfassung

Bundesverfassung Artikel 62 Absatz 4:

«Kommt auf dem Koordinationsweg keine Harmonisierung des Schulwesens im Bereich des Schuleintrittsalters und der Schulpflicht, der Dauer und **Ziele der Bildungsstufen** und von deren Übergängen sowie der Anerkennung von Abschlüssen zustande, so erlässt der Bund die notwendigen Vorschriften.»



*Volksabstimmung
vom 21.5.2006*



Sprachregionale Lehrpläne

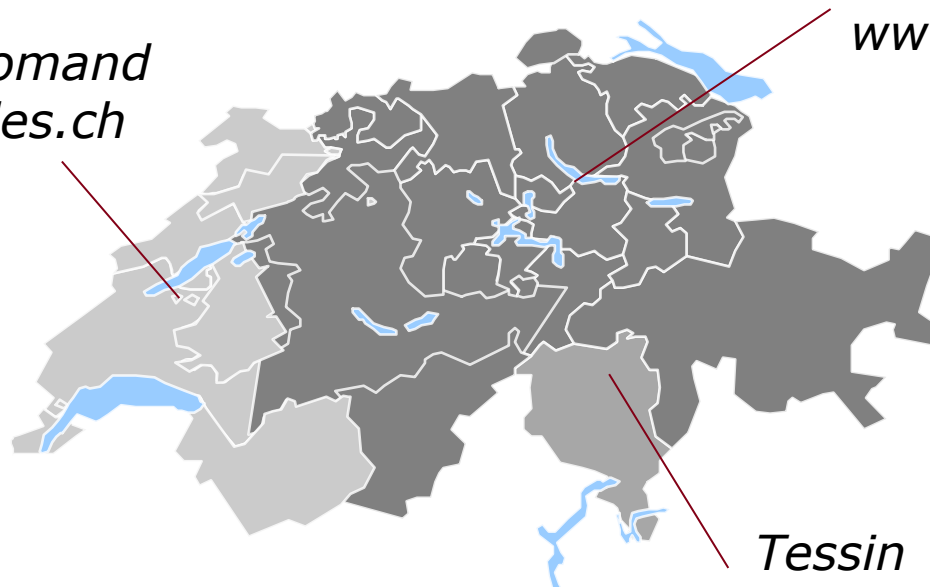
Lehrplan 21

PER (2010)
Plan d'études romand
www.plandetudes.ch

D-EDK (2014)
www.lehrplan.ch



CONFÉRENCE INTERCANTONALE
DE L'INSTRUCTION PUBLIQUE DE
LA SUISSE ROMANDE ET DU TESSIN



Tessin



Piano di studio
per la scuola dell'obbligo

Was erfolgt wo?

- *Ebene Bundesverfassung*
 - *Umsetzung der nationalen Bildungsstandards.*
 - *Kompetenzaufbau in drei Zyklen.*
- *Ebene Sprachregion*
 - *Der Lehrplan 21 legt fest, was Schülerinnen und Schüler am Ende der 2. und 6. Primar- und 3. Sekundarschule wissen und können müssen.*
- *Ebene Kanton*
 - *Die konkreten Orientierungs- und Treffpunkte werden weiterhin zwischen den Schulstufen vereinbart.*

Verständnis von Kompetenz im Lehrplan 21

Kompetent sein heisst, Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu nutzen und anwenden zu können (ohne Wissen keine Kompetenz).

In der Alltagssprache ist jemand kompetent, wenn er ein Kenner und Könnler ist.

Unsere Schulen sind kompetenzorientiert

- *Die Begriffe Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz sind aus dem heutigen Lehrplan.*
- *Die Solothurner Schulen, die Lehrpersonen und die Lehrerbildung unterrichten seit über zehn Jahren fachlich und überfachlich kompetenzorientiert.*
 - *Beispiele sind:*
 - *Sprachen*
 - *Mathematik*
 - *Förderunterricht*
 - *ICT*
 - *Berufsorientierung*
 - *Projektarbeit*

Auf unseren Stärken aufbauen

Solothurn ist ein Berufsbildungskanton!

Unsere Stärken sind:

- *Informatische Bildung ab der 3. Primarschulklasse.*
- *Berufsorientierung/Bezug zur Arbeitswelt.*
- *selbstständiges Arbeiten, deshalb 3 Lektionen Projektarbeit.*

Lektionentafel Primarschule

Fächer und Fachbereiche	1. Zyklus				2. Zyklus			
	Kindergarten		Primarschule					
	Klassen							
	1	2	1.	2.	3.	4.	5.	6.
	<i>Lektionen zu 45 Minuten</i>							
Deutsch			5	6	5	5	5	5
Französisch					3	3	2	2
Englisch							2	2
Mathematik			5	5	5	5	5	5
Natur, Mensch, Gesellschaft (heute Sachunterricht)			5	6	5	5	6	6
Informatische Bildung					1	1	1	1
Gestalten			4	4	4	4	4	4
Musik			2	2	2	2	2	2
Sport			3	3	3	3	3	3
Pflichtlektionen	14-22	22-24	24	26	28	28	30	30
Unterricht in Halbklassen			11	8	8	8	7	7

Lektionentafel Sekundarschule

Fächer und Fachbereiche	1. Sek	2. Sek	3. Sek	3. Sek WP
Deutsch	4	4	4	
Französisch	3	3	3	2
Englisch	3	3	3	
Mathematik	5	5	5	2
Natur und Technik: Biologie, Chemie, Physik	3	3	3	
Hauswirtschaft: Wirtschaft, Arbeit, Haushalt		3	2	
Geschichte/ Geografie	4	2	3	
Berufsorientierung/Erweiterte Erziehungsanliegen	2	2		
Projektunterricht			3	
Bildnerisches Gestalten	2	2		2
Technisches Gestalten	2	2		2
Musik	1	1	1	
Sport	3	3	3	
Informatische Bildung	1	1	1	
Wahlpflicht			4	
Wahlfach Musik	1	1		
Wahlfach Technisches Gestalten		2	2	
Wahlfach Italienisch		3	3	
Pflichtlektionen	33	34	35	

Umsetzung des neuen Lehrplans I

- Ab 2016: Ausbau des Weiterbildungsangebots auf den neuen Lehrplan.*
- Ab 2017: Studiengänge an der PH FHNW auf neuen Lehrplan ausgerichtet.*
- Ab Schuljahr 2018/2019: Umsetzung der Stundentafel integral auf der Primarstufe und einlaufend an der Sekundarschule.*

Umsetzung des neuen Lehrplans II

- *Der Kindergarten bleibt erhalten. Die Förderung erfolgt im Spiel.*
- *Etwas mehr Unterricht in der 1. und 2. Primarschule.*
- *Stärkung von Natur und Technik auf der Sekundarstufe.*
- *Kein neues Fach «Ethik/Religionen/Gemeinschaften», sondern wie bisher «Erweiterte Erziehungsanliegen».*

Lehrmittel

- *In den meisten Fachbereiche stehen geeignete Lehrmittel zur Verfügung (insbesondere Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen).*
- *Lehrmittel werden nicht aktiv, sondern in ihrem «natürlichen Lebenszyklus» ersetzt.*
- *Empfohlene Lehrmittel des Solothurner Lehrmittelverlags gelten als «Lehrplan-21-konform».*

Der Lehrplan 21...

- *ist kein Reformprojekt.*
- *enthält wie bisher Inhalte, Wissen und Fertigkeiten.*
- *schränkt die Lehrpersonen nicht ein. Es gibt nicht mehr Vorgaben als heute; Methodenfreiheit bleibt gewahrt; Lehrpersonen definieren den Unterricht.*
- *führt nicht zu Rankings.*
- *ist ein nachgeführter und damit zeitgemässer Auftrag für die Volksschule.*

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!